

# Mehr Ausbildungsplätze vermittelt

Azubi-Coach hilft auch in der Corona-Pandemie bei der Berufsorientierung.

**Kreis Lippe.** Das Felix-Fechenbach-Berufskolleg (FFB) in Detmold beteiligt sich bereits im zweiten Jahr am Projekt „Zukunft Ausbildung – Fit für den Beruf“. Im ersten Jahr konnte die Übergangsquote in eine duale Ausbildung um 15 Prozent gesteigert werden, dementsprechend hoch waren auch die Ziele für die zweite Runde – sie wurden übertroffen.

Dabei mussten einige Hürden genommen werden: Mitte März wurde der Schulbetrieb eingestellt, bereits vermittelte Praktika wurden beendet oder abgesagt. FFB-Azubi-Coach Heidi Lagemann verlegte ihre Arbeit ins Home-Office und hielt die Kontakte zu Schülern, Eltern und Ausbildungsbetrieben aufrecht. 23 Jugendliche konnten laut Pressemitteilung eine Ausbildung aufnehmen, andere befinden sich derzeit noch im Bewerbungsverfahren. Die Aussichten auf einen Ausbildungsstart noch in diesem Jahr sehen gut aus. „Viele Jugendliche sind verunsichert und warten noch auf den Vertrag, ich bin aber optimistisch, dass auch diese noch eine Ausbildung beginnen können“, so Heidi Lagemann.

James Jegerow konnte bereits seine Ausbildung zum Dachdecker beginnen. Im Betrieb „Dächer von Hunold“ in Heidenoldendorf konnten trotz Corona mehrere Schüler ein Praktikum absolvieren, die Firma sei somit ein verlässlicher Partner in der Berufsorientierung. Auch Jegerow profitierte von der Zusammenarbeit zwi-



Ortstermin bei „Dächer von Hunold“: (von links) Wolfgang Wilden, Schulleiter des Felix-Fechenbach-Berufskollegs, Brigitte Wilting, Koordinierungsstelle Schule-Beruf, Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführung der Osthusenrich-Stiftung, Thomas Potthast, Dachdeckermeister und Mitinhaber, James Jegerow, Inhaber und Dachdeckermeister, Jens Eickmeyer, Markus Rempe, Vorstandsvorsitzender der Lippe Bildung eG, und Landrat Dr. Axel Lehmann.

FOTO: KREIS LIPPE

schen Berufskolleg, Azubi-Coach und Unternehmen.

„Corona hat leider auch den Ausbildungsbereich auf den Kopf gestellt. Fachkräfte sind aber auch in Zukunft für Lippe unentbehrlich und junge Menschen brauchen eine Perspektive. Deswegen ist die Arbeit der Azubi-Coaches umso wichtiger“, erklärt Landrat Dr. Axel Lehmann. „Ich freue mich, dass auch in der Corona-Pandemie eine Übergangsquote von 35 Prozent erreicht werden konnte.“

„Zukunft Ausbildung – Fit für den Beruf“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Lippe Bildung eG, der Koordinierungsstelle Schule-Beruf (Schu.B.) und des Felix-Fechenbach-Berufskollegs. Es wird finanziell gefördert durch die Osthusenrich-Stiftung Gütersloh und hat

das Ziel, Schülerinnen und Schüler für die Aufnahme einer dualen Ausbildung zu motivieren und so die Anzahl der Übergänge in Ausbildung zu erhöhen. Als Vorstandsvorsitzender der Lippe Bildung eG ist Mar-

kus Rempe überzeugt: „Das Azubi-Coach-Projekt stellt gerade in der momentanen Lage einen sehr wichtigen inhaltlichen wie auch persönlichen Anker für viele Jugendliche dar.“

## Info-Tag für die Ausbildung

Die Koordinierungsstelle Schule-Beruf (Schu.B.) organisiert zusammen mit der Arbeitsagentur Detmold und der Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold den Infotag „Ausbildung 2.0“ in der Phoenix-Contact-Arena in Lemgo. Am Samstag, 19. September, sollen Jugendliche die Möglichkeit bekommen, direkt mit Unternehmen ins Ge-

spräch zu kommen. Jugendliche, die noch für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz suchen, und Ausbildungsbetriebe, die noch in diesem Jahr einen Ausbildungsplatz besetzen möchten, können sich im Internet auf [www.zukunftausbildung-lippe.de/anmeldung-infotag-ausbildung-2-0/](http://www.zukunftausbildung-lippe.de/anmeldung-infotag-ausbildung-2-0/) zu der Veranstaltung in Lemgo anmelden.